

Newsletter

Informationen für Ärztinnen und Ärzte

01/2024



Informationen aus der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg und der Ärztegenossenschaft Gesundheitsnetz Region Bamberg eG.



vordere Reihe: Stationsleitung Intensiv und Anästhesie B. Giersig, Ärztlicher Leiter Intensivstation/Notaufnahme Dr. O. Kuckein, Geschäftsführer U. Kunzmann, stellvertretender Landrat B. Kellner, stellvertretender Geschäftsführer H. Poßer, Bürgermeister J. Maciejonczyk;
hintere Reihe: Betriebsleiter Steigerwaldklinik S. Götz, Zentrale Pflegedienstleitung H. Pflaum, Chefarzt Dr. S. Maaß, Chefarzt M. Hoffmann, Chefarzt Dr. C. Lehner

Eröffnung des Ambulanten Versorgungsbereiches in der Steigerwaldklinik Burgebrach

Am 15.12.2023 eröffnete der Ambulante Versorgungsbereich (AVB) in der Steigerwaldklinik Burgebrach. Das neue ambulante Versorgungsangebot garantiert eine bestmögliche Medizin und Betreuung durch ein erfahrenes, hochqualifiziertes Team aus Fachärzten, spezialisierten Pflegefachkräften und Medizinischen Fachangestellten, die den ambulanten Aufenthalt von Patientinnen und Patienten während eines OP-Tages sicher gestalten.

Die zunehmende Ambulantisierung in Krankenhäusern ist ein wesentlicher Bestandteil der neuen Strukturveränderungen in der deutschen Gesundheitsversorgung. Somit gelingt der Gemeinnützigen Krankenhausgesellschaft (GKG) mit der Eröffnung des Ambulanten Versorgungsbereiches ein Schritt in Richtung Zukunft. Dies verdeutlichte auch der Ärztliche Leiter der Intensivstation und Notaufnahme Dr. Kuckein: „Wir gehen immer lösungsorientiert voran und stellen uns den Herausforderungen der Zukunft, daher haben wir diesen Ambulanten Versorgungsbereich in kürzester Zeit möglich gemacht.“ Geschäftsführer Udo Kunzmann freut sich sehr über die Eröffnung: „Mit unserem neu eröffneten AVB bilden wir effizient ambulante Strukturen ab. Wir sind sehr zuversichtlich, dass alles einwandfrei funktionieren wird und für unsere Patientinnen und Patienten eine bestmögliche Versorgung sichergestellt ist.“

Das Konzept des Ambulanten Versorgungsbereiches in der Steigerwaldklinik Burgebrach gilt der Schnittstellenoptimierung von Intensivstation, Aufwachraum und Operationsbereich bei der Versorgung ambulanter Patientinnen und Patienten und entlastet die Zentrale Notaufnahme.

Mehr Bettenkapazität für die Steigerwaldklinik Burgebrach

Zum 01.01.2024 wurde die Bettenanzahl der Steigerwaldklinik von 118 um 10 weitere Betten auf 128 erhöht. Die Betten sind der Fachrichtung Psychosomatische Medizin und Psychotherapie zugeordnet.

„Seit Jahren steigen die Zahlen der psychosomatischen Erkrankungen in Deutschland. Bundesweit erfüllt mehr als jeder vierte Erwachsene im Zeitraum eines Jahres die Kriterien einer psychischen Erkrankung“ (Quelle DGPPN). Diese fast 18 Millionen Menschen sind auf der Suche nach entsprechenden Therapien, sowohl ambulant als auch stationär. Die Geschäftsführung der GKG will für die Bevölkerung der Region ausreichende Therapieplätze anbieten können und hat deshalb beim Bayerischen Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention (StMGP) einen Antrag auf Erhöhung der Bettenanzahl gestellt. Der Bayerische Krankenhausplanungsausschuss hat sich auf Vorschlag des StMGP einstimmig zugunsten des Antrags ausgesprochen.

So verfügt die Fachabteilung für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie an der Steigerwaldklinik Burgebrach ab dem 01.01.2024 über 40 Betten, statt bisher 30 Betten. „Durch die Erhöhung der Bettenanzahl zeigt das Staatsministerium, welchen Stellenwert psychische Erkrankungen haben. Mehr Menschen können so einen stationären Therapieplatz zur Behandlung ihrer Erkrankung erhalten.“, betonte Chefarzt Dr. med. C. Lehner. Auch Udo Kunzmann, Geschäftsführer der GKG weiß um die Wichtigkeit der Versorgung psychischer Erkrankungen, die nun mit 10 weiteren Therapieplätzen den Menschen in der Region Bamberg angeboten werden kann.

MyTime und 4,5 Tage-Woche - gegen den Fachkräftemangel in der GKG

In der Juraklinik Scheßlitz und in der Steigerwaldklinik Burgebrach wurden zusätzliche Arbeitszeitmodelle eingeführt, um attraktive Arbeitsbedingungen für alle Pflegekräfte zu schaffen.

„MyTime“

„MyTime“ ist der Titel des Konzeptes für den neu organisierten Springerpool für Pflegefachkräfte der somatischen Stationen in der Juraklinik Scheßlitz. Durch den Springerpool können die Pflegefachkräfte des Springerpools ihre Freizeit besser planen, da das Rufen aus dem „Frei“ wegfällt. Spontane Personalausfälle aufgrund von Krankheit oder aufgrund von Urlaubszeiten können so auf den Stationen sehr gut kompensiert werden. Die Dienstzeiten der Pflegefachkräfte des Springerpools orientieren sich an den Möglichkeiten der Mitarbeitenden, die sogenannte „MyTime“.

Diese innovativen Arbeitszeitmodelle ermöglichen eine flexible, individuelle und selbstständige Gestaltung der Dienste und Urlaube durch die im Springerpool eingesetzten Pflegefachkräfte. Geplante Dienste der „Springer“ werden weder abgesagt noch zusätzlich angefragt.

4,5 Tage-Woche für Pflegefachkräfte

In der Steigerwaldklinik gibt es seit November zusätzlich zu unterschiedlichen Arbeitszeitmodellen das Arbeitszeitmodell der 4,5 Tage-Woche für die Pflegekräfte der Bettenstationen. Durch die 4,5 Tage-Woche verringert sich die Anzahl der Dienste bei gleicher wöchentlicher Arbeitszeit und erhöhen sich die freien Tage. Selbstverständlich bleibt das Gehalt identisch.

Die Steigerwaldklinik ist damit eine der wenigen Kliniken, die eine 4,5 Tage-Woche für Pflegekräfte anbietet.

MVZ Burgebrach - Praxis für Anästhesie und Schmerztherapie

Seit 01.01.2024 ist Frau Dr. med. univ. Lydia Lintner, Fachärztin für Anästhesie, Spezielle Schmerztherapie in der Praxis für Anästhesie und Schmerztherapie des MVZs Burgebrach tätig. Sie ersetzt damit Frau Alexandra Hausdörfer, die aus dem MVZ ausgeschieden ist und als Oberärztin in den Kliniken der GKG im Bereich Anästhesie und den palliativmedizinischen Konsiliardienst (PMD) unterstützt.



Die Herausgeber:

Gemeinnützige Krankenhausgesellschaft des Landkreises Bamberg mbH, Oberend 29, 96110 Scheßlitz - Rechtsform: gGmbH - Geschäftsführer: Udo Kunzmann - Aufsichtsratsvorsitzender: Landrat Johann Kalb, Amtsgericht Bamberg, HRB-Nr. 2744

Gesundheitsnetz Region Bamberg eG (GeReBa), Oberend 29, 96110 Scheßlitz - Rechtsform: eingetr. Genossenschaft - - Vorsitzender: Dr. Wolfgang Steinbach, Amtsgericht Bamberg - GnR Nr. 282

Redaktion/Gestaltung: Christiane Schlereth - Auflage: 1050

Für unsere
Umwelt auf
Recycling-
papier
gedruckt.



Nutzen Sie für Ihr
Feedback an uns den
QR-Code.
(Steigerwaldklinik/Juraklinik)
Vielen Dank.